

d.	Bei Vollsperrung: <input type="checkbox"/> Der Anliegerverkehr kann bis zur Baustelle aufrechterhalten werden. <input type="checkbox"/> Einzelne Anlieger können ihre Grundstücke mit einem Fahrzeug nicht erreichen. Diese Anlieger werden rechtzeitig über den Umfang und die Dauer der Sperrung informiert.						
	Vorschlag der Umleitungsstrecke: (möglichst genaue Straßenbezeichnung - ggf. Beiblatt und/oder Skizze -)						
7.	Es ist beabsichtigt, die Arbeitsstelle wie folgt abzusichern: <input type="checkbox"/> Regelplan-Nr.: _____ <input type="checkbox"/> nach dem beigefügten Beschilderungsplan (Hinweis: Sofern kein Regelplan angewandt werden kann, ist ein Beschilderungsplan dem Antrag beizufügen.)						
8.	Öffentlicher Personennahverkehr: Befindet sich eine Bushaltestelle innerhalb der Arbeitsstelle bzw. Absperrung? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Wenn ja, welche? (Bitte den Verkehrsträger und die genaue Bezeichnung der Haltestelle angeben.)						
9.	Erklärung: Dem Antragsteller ist bekannt, dass mit der Einrichtung der Arbeitsstelle erst nach Erhalt der straßenverkehrsbehördlichen Anordnung begonnen werden darf. Der Antragsteller trifft alle Sicherungsmaßnahmen an der Arbeitsstelle als Teil der Verkehrssicherungspflicht. Er übernimmt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Absicherung der Arbeitsstelle durch Anbringung von Markierungen, von Verkehrseinrichtungen, Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie für die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage nach den Vorschriften der StVO, VwV-StVO und den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA). Die Straßen einschließlich ihrer Bestandteile werden vor Aufhebung der Sperrung wieder in einen verkehrssicheren Zustand versetzt.						
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Ort</td> <td style="width: 30%;">Datum</td> <td style="width: 40%;">rechtsverbindliche Unterschrift</td> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	Ort	Datum	rechtsverbindliche Unterschrift			
Ort	Datum	rechtsverbindliche Unterschrift					

- Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:**
- Lageplan
 - Verkehrszeichenplan
 - Schulungsnachweis der verantwortlichen Person

Stellungnahme der Ortsgemeinde/Stadt
 (diese ist unbedingt vor Antragstellung einzuholen):

Es bestehen keine* –folgende* Bedenken:

*unzutreffendes streichen

 Unterschrift Ortsbürgermeister(in)/Stadtbürgermeister(in)